

TIERISCHES
Zuwachs im Wichteltal

Unerwartet kam ein Ziegenlamm im Wichteltal auf die Welt. Nun werden dringend Paten für das kleine Zicklein gesucht. Lesen Sie mehr auf **Seite 3.**



Plötzlich stand es da. Das Ziegenlamm im Wichteltal kam unbenutzt von den Tierschützern zur Welt. Jetzt werden ein Name und Paten gesucht.

Ziegenbaby kam ganz unerwartet

Zuwachs bei der Tierherde im Wichteltal

Am 26. März erblickte das erste Ziegenlamm seit zehn Jahren im Wichteltal das Licht der Welt!

Das Kleine kam ganz unerwartet. Anfang März hatte das Tiergehege Wichteltal sechs Ziegen aufgenommen, die nicht mehr bei ihrem Vorbesitzer bleiben konnten (der RUHR KURIER berichtete).

Eines der Tiere war offensichtlich trächtig - dies war jedoch aufgrund des schlechten Ernährungszustandes unbenutzt geblieben. Und das bis einige Minuten nach der Geburt am letzten Donnerstag, als ein Vereinsmitglied zufällig in den Stall kam und die neugeborene Ziege entdeckte.

Die ersten kritischen Tage hat das Zicklein bereits hinter sich gelassen und wird aufopferungsvoll von seiner Mutter gepflegt und behütet. Mittlerweile dürfen Mutter und Kind auch den Stall verlassen und freuen sich

auf Besuch im Wichteltal. Einen Namen hat das Lamm noch nicht und auch ein Pate wird noch gesucht. Eine Untersuchung der übrigen neuen Ziegen ergab, dass in den nächsten Tagen mindestens zwei weitere Geburten zu erwarten sind.

Der Ziegenbock Josef durfte nach seiner Kastration auch endlich das Essener Tierheim verlassen und versteht sich gut mit der restlichen Gruppe. Der Verein sucht also dringend Paten und Spender, um die Herde bestmöglich versorgen zu können und ist für jede Spende auf das Spendenkonto von Christian Cizmowski dankbar: Kontonummer 1313402 bei der Sparkasse Essen (BLZ 36050105).

In naher Zukunft soll das Gehege erweitert werden und ein neuer Stallboden für mehr Hygiene sorgen. Interessierte erhalten nähere Infos unter Tel.: 0179/7618558. Hier kann auch ein persönlicher Besuch im Tiergehege vereinbart werden.